

Registrierungsservice für Shareware

Bitte schön: Ihre Vollversion

Viele Anwender scheuen das Risiko, eine Vollversion auf eigenes Risiko im Ausland zu bestellen. Nicht erreichbare Programmierer, Auseinandersetzungen mit dem Zoll, unkalkulierbare Nebenkosten – der blanke Horror. Unser Registrierungsdienst Gerd Zöttlein nimmt Ihnen jetzt alle Unbillen ab.

Läuft eine Testversion nach 30 Tagen aus, so muß sie bezahlt oder gelöscht werden. In deutschen Landen ist es noch recht einfach, eine Vollversion zu bezahlen. Da wird ein Euroscheck ausgeschrieben, eine Überweisung aufgesetzt oder eine Genehmigung zum Abbuchen per Lastschrift ausgesprochen. Das ist bei Bestellungen im Ausland nicht möglich. Wer eine ausländische Vollversion nicht gleich per Kreditkarte im Internet bezahlen kann, der muß das Geld mit der Post senden oder von der Bank kabeln lassen. Die Sorge, ob das gewünschte Programm dann auch wirklich geliefert

wird, geht einher mit Problemen, die bei der Zollabfertigung auftreten können.

Aus diesem Grunde haben bereits viele Leser nach einem Registrierungsservice gefragt, der sich um die Besorgung der Vollversionen kümmert und erst dann das Geld verlangt, wenn dieses Programm auch wirklich eingetroffen ist. In den letzten Jahren hat leider niemand einen solchen Internet-unabhängigen Allround-Service anbieten wollen.

Zum Glück konnten wir den vom Publish-Verlag und dem Redaktionsbüro Typemania unabhängig operierenden PD-Profi Gerd Zöttlein dazu überreden, seine Aktivitäten in dieser Richtung wieder auszuweiten. Der „Hagere aus dem bayerischen Kongo“ ist bereits seit 12 Jahren im Shareware-Gewerbe tätig und hat bereits in Kooperation mit dem Münchner Rowohlt-Systema-Verlag Erfahrungen auf dem Gebiet des Registrierungsservices sammeln können.

Wo gebe ich eine Bestellung auf?

Wer eine Vollversion risikofrei über den Registrierungsservice bestellen möchte, schickt eine Bestellung an:

PD-Profi Zöttlein Software Vertriebs GmbH
Schulweg 13
86666 Burgheim
Telefon: 08432-1296
Telefax: 08432-8674
E-Mail: pd_prof@compuserve.com

Geschäftszeiten:
Mo-Do 11-16 Uhr
Fr 11-14 Uhr

Eine aufgegebene Bestellung ist verbindlich, was bedeutet, daß die organisierte Ware auch bezahlt werden muß.

Welche Informationen benötigt der PD-Profi?

Zusammen mit der Bestellung sollte netterweise das Original-Bestellformular der Shareware eingesandt werden. Außerdem benötigt der PD-Profi die Adresse, die Telekommunikationsnummern und die Online-Adressen der entsprechenden Shareware-Firma, insofern sie nicht bereits im Bestellformular genannt sind. Nur so kann er schnell im Sinne des Kunden tätig werden.

Der Kunde selbst sollte in seiner Bestellung auch alle eigenen Daten wie Adresse, Fax, Telefon, E-Mail und Homepage angeben, weil dies z.T. für die Registrierung von Bedeutung ist. Und weil dann der PD-Profi im Falle eines Problems sofort tätig werden kann.

Was kostet eine Vollversion?

Mit allen berücksichtigten Nebenkosten erhöht sich der Preis einer Vollversion deutlich – was nicht am Registrierungsservice liegt, sondern vom Kunden auch so zu zahlen wäre. Ein Rechenbeispiel:

Nehmen wir an, ein Programm kostet 20 Dollar in der Vollversion. Der PD-Profi berechnet den Dollar pauschal mit günstigen 2 Mark, so daß das Programm 40 Mark kostet. Enthalten sind in dieser Dollar-Pauschale übrigens bereits Zollgebühren und die Auslandseinsatzgebühr für Kreditkarten. Zuzüglich Steuer liegen wir bereits 46,40 Mark. Hinzu kommen die Versand- und Verpackungskosten der Shareware-Firma, die 1:1 an den Kunden weitergereicht werden, bei einem E-Mail-Versand einer Freischaltnummer aber nicht anfallen.

Der PD-Profi erhält für seine Bemühungen einzig und allein 35 Mark Registrierungs-pauschale pro Programm. Irgendwo entstehen natürlich Kosten, die allerdings so niedrig wie nur möglich gehalten werden.

Hinzu kommen 12 Mark Versandkosten (nur mit UPS) bzw. 20 Mark bei Nachnahmesendungen. Die Versandkosten entfallen bei der Weitergabe einer Freischaltnummer per E-Mail. Das geht aber nur per Vorkasse (Kreditkarte, Lastschriftverfahren).

Jetzt kann sich jeder selbst ausrechnen, was ihn seine Vollversion am Ende ganz real und ohne Tricks unterm Strich kostet.

Wie wird abgerechnet?

Auslandskunden werden nur per Vorkasse beliefert.

Bei Inlandskunden kann die Ware gegen Lastschrift oder besser noch per Kreditkarte bezahlt werden. Auch eine Nachnahme ist möglich. Nur Großfirmen und Behörden werden auf Rechnung beliefert.

Wie schnell wird geliefert?

Lassen sich Freischaltcodes oder Vollversionen per E-Mail beziehen, kann eine Vollversion binnen weniger Tage besorgt werden. Bei einem Postversand oder bei Kontaktschwierigkeiten mit dem Programmierer kann eine Vollversions-Acquise schon einmal 4-6 Wochen dauern.

Werden mehrere Programme auf einmal bestellt, werden sie nach Eintreffen getrennt ausgeliefert und auch getrennt berechnet. Der Kunde erhält dabei eine Quittung/Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer.

Kann ein Programm nicht besorgt werden, so wird der Kunde benachrichtigt (aus Kostengründen am liebsten per E-Mail), sobald es keinen Sinn mehr macht, länger zu warten. In diesem Fall werden keine Kosten berechnet.

Was ist mit Support und Reklamationen?

Die Leistung des Registrierdienstes beschränkt sich auf das Besorgen der Vollversionen. Defekte Disketten oder CDs werden natürlich ersetzt. Zu den einzelnen Programmen wird aber keine Hotline und auch kein Support angeboten. Der angebotene Service beruht einzig und allein auf der Beschaffung der Software im Kundenauftrag.

Auch der Publish Verlag und das Redaktionsbüro Typemania bieten keinen Support für diese Programme an.